

Schwangerschaftserinnerungskarte
für Patientinnen

FINGOLIMOD ZENTIVA





SCHWANGERSCHAFTSERINNERUNGS- KARTE FÜR PATIENTINNEN | 1

Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an A-med.

VOR BEGINN DER FINGOLIMOD-BEHANDLUNG

- **Fingolimod darf nicht eingenommen werden, wenn Sie schwanger sind, versuchen, schwanger zu werden oder eine Frau im gebärfähigen Alter (einschließlich weiblicher Jugendlicher) sind, die keine wirksame Empfängnisverhütung anwenden.**
- Fingolimod kann ein ungeborenes Kind schädigen (das Arzneimittel wird als "teratogen" bezeichnet). Bevor Sie mit der Behandlung mit Fingolimod beginnen, wird Ihr Arzt oder Ihre Ärztin Sie über die Risiken für ein ungeborenes Kind informieren und Ihnen erklären, was Sie tun sollten, um eine Schwangerschaft zu vermeiden, während Sie Fingolimod einnehmen.
- Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird Sie bitten, einen Schwangerschaftstest zu machen, um sicherzustellen, dass Sie nicht schwanger sind, bevor Sie die Behandlung mit Fingolimod beginnen.
- Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird Sie über die Notwendigkeit einer wirksamen Empfängnisverhütung während der Behandlung und für 2 Monate nach Beendigung der Behandlung aufklären. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin über die effektivsten Verhütungsmöglichkeiten, die Ihnen zur Verfügung stehen.
- Bitte lesen Sie die Fingolimod-Patienteninformation, die Sie von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin erhalten haben.

WÄHREND SIE FINGOLIMOD EINNEHMEN

- Sie dürfen während der Einnahme von Fingolimod und für 2 Monate nach Beendigung der Behandlung nicht schwanger werden.
- Sie müssen während der Einnahme von Fingolimod und bis zu 2 Monate nach Beendigung der Behandlung eine wirksame Verhütungsmethode anwenden, um eine Schwangerschaft zu vermeiden.
- Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird Sie auffordern, während der Behandlung in geeigneten Abständen Schwangerschaftstests zu wiederholen.
- Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird Sie regelmäßig über die ersten Risiken von Fingolimod für ein ungeborenes Kind aufklären.
- **Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin sofort, wenn Sie schwanger werden oder schwanger werden wollen, denn Ihr Arzt wird Ihre Behandlung mit Fingolimod beenden.**



SCHWANGERSCHAFTSERINNERUNGS- KARTE FÜR PATIENTINNEN | 2

- Im Falle einer Schwangerschaft wird Ihr Arzt oder Ihre Ärztin Sie über die schwerwiegenden Risiken für das ungeborene Kind beraten und es sollte eine spezielle vorgeburtliche Überwachung durchgeführt werden.

NACH ABSETZEN DER FINGOLIMOD-BEHANDLUNG

- Informieren Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn Sie glauben, dass sich Ihre MS verschlechtert (z. B. Schwäche oder Sehveränderungen) oder wenn Sie nach Absetzen der Behandlung mit Fingolimod aufgrund einer Schwangerschaft neue Symptome bemerken.
- Eine wirksame Empfängnisverhütung ist für 2 Monate nach Absetzen der Fingolimod-Behandlung erforderlich, da es so lange dauert, bis Fingolimod den Körper verlässt.

MELDUNG VON NEBENWIRKUNGEN

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder Apotheker/-in. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in der Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.